



GdP-Info

Schwerin, 13. Januar 2012



**Gewerkschaft der Polizei
Landesbezirk
Mecklenburg-Vorpommern**

Nr. 01 / 2012

Kritik der Studenten muss endlich ernst genommen werden!

"Die Kritik der Studentinnen und Studenten des Fachbereichs Polizei an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege muss endlich ernstgenommen werden!", so der Landesvorsitzende der Gewerkschaft der Polizei, Michael Silkeit gestern anlässlich eines Treffens mit studentischen Vertretern in Güstrow.

Das Gespräch des Geschäftsführenden Landesvorstandes und des Geschäftsführenden Landesjugendvorstandes mit den Vertreterinnen und Vertretern der Seminargruppen war notwendig geworden, weil in jüngster wieder zunehmend Kritik der Studenten am Studienbetrieb an die GdP und an die Personalvertretungen in der Landespolizei herangetragen worden war.

Bekanntestes Beispiel war wohl die Eigenfinanzierung der Auslandspraktika durch die Studenten, die von der GdP im vergangenen Jahr verhindert wurde.

Silkeit weiter: "Es kann nicht sein, dass wir jedes Jahr Mängel diskutieren, die wir bereits lange abgestellt glaubten. Ob unnötige Erhöhung des Leistungsdrucks, organisatorische Defizite, oder, oder. Wir haben diese Probleme schon hundertmal diskutiert. Besonders bedenklich ist es aber, wenn Studentenvertreter resignieren, weil sie das Gefühl haben, dass ihre Probleme ihren Dienstvorgesetzten letztendlich egal sind."

So ist zum Beispiel die Bekanntgabe des Stundenplans seit Jahren ein ständig wiederkehrendes Ärgernis. Polizeistudenten können schon froh sein, wenn sie ihren Stundenplan eine Woche im Voraus bekommen, wohingegen die Studenten der allgemeinen Verwaltung mindestens eine einmonatige Vorbereitungszeit haben (!!).

Der Geschäftsführende Landesvorstand wird nunmehr die neuerliche Kritik zum Anlass nehmen um kurzfristig Innenminister Caffier für die Problematik zu sensibilisieren. Ein Gespräch GdP - Innenminister scheint auch deshalb notwendig zu werden, weil sich erneut die Hinweise mehren, dass auch in diesem Jahr für Auslandspraktika zur Kasse gebeten werden soll.

Zwischenzeitlich empfehlen wir allen Kolleginnen und Kollegen an der Fachhochschule die Probleme nicht auf die "lange Bank" zu schieben, sondern auf dem kurzen Weg den örtlichen Personalrat oder die Gewerkschaft der Polizei unter gdpmv@gdp-online.de oder 0385-20841810 zu kontaktieren.

Der Landesjugendvorstand führt seine nächste Sitzung am 14. März in der Gästemensa ab 17.30 Uhr durch und ist dann für jede Kollegin und jeden Kollegen zu erreichen.

Der Landesvorstand